

## LOBADUR® ProColor

**Lösemittelhaltige, geruchsmilde Colorierung  
für das professionelle Einfärben von Parkett und Holzfußböden.**

Artikel-Nr. 11012  
Gebindegröße: 0,75 Liter  
Giscode: G1  
Festkörper: 9 ± 4% abhängig vom Farbton ,37 ± 3% bei Weiß und Papyrus

**Einsatzbereich:** Zum professionellen Einfärben / Beizen von Parkett und Holzfußböden, zur Überlackierung mit Wasserlack-Systemen. Vorzugsweise grobringporige Laubhölzer (Eiche, Esche) beizen. Bei feinporigen Bunthölzern und Nadelhölzern zeichnen sich leicht Schleifspuren ab, die Flächen wirken zudem ungleichmäßig gefärbt. Die Farbtöne sind untereinander mischbar, zum Aufhellen LOBADUR® ProColor transparent verwenden. Der Eigenfarbton des verwendeten Holzes, seine Struktur und Porigkeit, wie auch die Feinheit des Schlibbildes wirken sich auf den zu erzielenden Farbton sehr stark aus. Wir empfehlen dringend auf dem Originalholz mit baustellengerechter Schleiftechnik Farbtonmuster zur eigenen Prüfung und gegebenenfalls zur Freigabe durch die Bauherrschaft anzulegen.

**Verarbeitungshinweise:**

- Material gut aufrühren
- wird für große Flächen mehr als ein Gebinde benötigt, ist die Gesamtmenge vor Arbeitsbeginn in einem Arbeitsgefäß zu mischen
- mit rostfreier Lackspachtel LOBADUR® ProColor abschnittsweise auftragen und mit einer Einscheibenmaschine und LOBATool Normalpad beige egalisieren. Bei Altböden mit Fugen alternativ zum Spachtel die LOBATool Lackwalze Mikrofaser 60-80 als Wischer einsetzen (nicht rollen)
- Bei Verwendung von LOBADUR® ProColor weiß auf tanninhaltigen Hölzern (Eiche) nach Trocknung über Nacht, eine Schicht gerollt LOBADUR PrimaSeal auftragen.

**Aufbauempfehlung für Parkett und Holzfußböden:**

1. Untergrund sorgfältig schleifen, (LOBA Merkblatt „Auf den Endschliff kommt es an“ beachten), entstauben und LOBADUR® ProColor abschnittsweise aufbringen.
2. Überschuss auspaden (LOBATool normal Pad beige) bis eine gleichmäßige Oberfläche entsteht. (Für je ca. 10m<sup>2</sup> eine Padscheibe vorsehen)
3. Trocknung
4. **nur bei ProColor weiß** LOBADUR® PrimaSeal rollen und nach 2 Stunden Trocknung
- 4a. bei allen anderen Farbtönen LOBADUR® Wassersiegel in drei Anstrichen rollen

**Auftragsgerät:** LOBATool Flächenspachtel / LOBATool Lackwalze Mikrofaser 60-80

**Egalisieren mit:** LOBATool Normalpad beige

**Materialverbrauch:** Spachtel: 25 - 30 ml/m<sup>2</sup> (25 - 40 m<sup>2</sup>/ l) Weiss und Papyrus immer  
Lackwalze Mikrofaser 60-80: 30 - 40 ml/m<sup>2</sup> (20 - 25 m<sup>2</sup>/ l) ca. 50 ml/m<sup>2</sup> (20m<sup>2</sup>/l)

**Trocknungszeit:** Frühestens überlackierbar nach 12 Stunden

**Zwischenschliff:** LOBADUR® ProColor nicht zwischenschleifen.

<b>Zur Überlackierung geeignete Lacke:</b>	<b>Mit reduzierter Kantenverleimung</b>	<b>Bis starke Beanspruchung</b>	<b>Bis besonders starke Beanspruchung</b>
	LOBADUR® WS Global	LOBADUR® WS EasyFinish LOBADUR® WS Viva	LOBADUR® WS 2K Supra LOBADUR® WS 2K Duo

**Verdünner:** Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt und darf nicht verdünnt werden! Zum Aufhellen des Farbtones, bzw. zur Reduzierung der Deckkraft mit LOBADUR® ProColor Transparent abmischen

**Lagerung und Transport:** Kühl und trocken lagern, nicht frostempfindlich, 18 Monate lagerstabil, kein Gefahrgut nach ADR, Weiß und Papyrus N – Umweltgefährlich

**Die allgemeinen Hinweise zur Verarbeitung von stark lösemittelhaltigen LOBADUR Produkten sind zu beachten.**